Bekanntmachung Sonstige: 2026-0657 TU-Ausschreibung Kita Germaniastraße, 47167 Duisburg

Vergabenummer	2026-0657
Bezeichnung	2026-0657 TU-Ausschreibung Kita Germaniastraße, 47167 Duisburg
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR im Namen und Rechnung für Stadt Duisburg - Sondervermögen-Immobilien Duisburg (SVI)
Postanschrift	Schifferstr. 190
Ort	47059 Duisburg
E-Mail	svi-einkauf@wb-duisburg.de
URL	https://www.wb-duisburg.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Planung und schlüsselfertige Errichtung einer eingeschossigen Kindertageseinrichtung (Neubau) Die Vergabe erfolgt nach dem Bestbieterinnenprinzip. Das wirtschaftlich günstigste Angebot der gegenständlichen Ausschreibung wird über den angebotenen Preis, unter Berücksichtigung etwaiger Preisnachlässe, sowie den qualitativen Wertungskriterien ("Qualifikation, Rollenverständnis & Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen" und Baukonzept") ermittelt. Das wirtschaftlich günstigste Angebot erhält den Zuschlag. Die Angebotswertung erfolgt nach dem Bestbieterinnenprinzip entsprechend nachfolgend benannter Zuschlagskriterien und deren Gewichtung: Kriterium Preis: Gewichtung 70% Kriterium Qualifikation, Rollenverständnis&Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen: 15%, Kriterium Baukonzept: 15 % Preis:Wertungsrelevant ist von dem Bieter im Preisblatt angegebene Gesamtsumme. Das Angebot mit dem günstigsten Wertungspreis erhält 70 Punkte. Qualifikation, Rollenverständnis&Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen: Das Darstellungsformat kann frei gewählt werden. Die schriftliche Erläuterung sollte dabei maximal 5 DIN-A4-Seiten nicht übersteigen. Darstellung der Schlüsselpersonen anhand von persönlichen Referenzen der letzten Jahre: - Name der Schlüsselperson - Berufsausbildung und Qualifikation der Schlüsselperson - Anzahl der Jahre der einschlägigen Berufserfahrung der Schlüsselperson

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

	- Persönliche Projektreferenzen mit kurzer Beschreibung anhand derer die Vergleichbarkeit nach Art und Umfang mit der hier zu vergebenden Leistung erkennbar ist. Sollten dem Bieter personenbezogene Referenzschreiben von Auftraggebern vorliegen, kann er diese ebenfalls beilegen. - Darstellung des beruflichen Werdegangs der Schlüsselperson. Aus der Darstellung des beruflichen Werdegangs der Schlüsselperson soll jeweils die Eignung für die im Projekt vorgesehene Aufgabe hervorgehen. Das Angebot soll das Rollenverständnis der Schlüsselpersonen und ihre Verfügbarkeit für das Projekt darlegen. Dabei soll ersichtlich sein, mit welchen Parallelprojekten sie während der Bauzeit betraut sind und welche Ressourcen sie dafür einplanen. Die AG vergibt dafür maximal 5 Punkte. Baukonzept: Das Darstellungsformat kann frei gewählt werden. Die schriftliche und grafische Erläuterung sollte dabei maximal 20 DIN-A4-Seiten nicht übersteigen. In seinem Konzept soll der Bieter die geplante Abwicklung der Bauleistungen, insbesondere im Hinblick auf die nachfolgend aufgelisteten Themenbereiche, beschreiben. Das Konzept sollte folgende wertungsrelevanten Inhalte bzw. Aussagen enthalten: - Beschreibung der Nachhaltigkeit - Darstellung der projektbezogenen möglichen Risiken und Besonderheiten sowie der geplanten Lösungsansätze - Beschreibung der Planungs- und Bauorganisation (u.a. Baustelleneinrichtung / -logistik, Umweltschutz) - Bauablauf- und -zeitenplan: Mit dem Konzept ist ein Bauablauf- und -zeitenplan für die durch den Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen einzureichen. Bei der Aufstellung des Ablauf- und Zeitenplans sind die Terminvorgaben des Vertrages zu beachten. Die AG vergibt dafür maximal 5 Punkte. Die in den Kategorien "Preis", "Qualifikation, Rollenverständnis & Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen" und "Baukonzept" erreichten ungewichteten Punkte werden einzeln mit der jeweiligen Gewichtung multipliziert und zur Gesamtpunktzahl addiert. Die Punkteberechnung erfolgt mit drei Stellen nach dem Komma. Das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag. Bei Punktegleichstand richtet sich die Zuschlagsentscheidung ausschließlich nach den Qualitätskriterien (das heißt: erzielte Gesamtpunktzahl abzüglich der Punkte für das Zuschlagskriterium Preis).
Umfang der Leistung	Gegenstand des Projektes ist die schlüsselfertige Errichtung eines funktionsfähigen Gebäudes für eine eingeschossige, vierzügigen Kindertageseinrichtung in vorgefertigten Bauteilen im Stadtteil Duisburg Rheinhausen-Bergheim. Die Stadt Duisburg hat die Wirtschaftsbetriebe Duisburg AöR (WBD), im folgenden Auftraggeber genannt, im Auftrag des Sondervermögens Immobilien Duisburg (SVI) mit der Projektsteuerung zur Umsetzung dieser Maßnahme beauftragt. Die funktionale Leistungsbeschreibung sowie die beigefügten Planunterlagen bilden die verbindliche Grundlage für Angebotsabgabe, Planung und Ausführung. Ziel ist die wirtschaftliche und termingerechte Errichtung einer funktionsfähigen, nachhaltigen und

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

energieeffizienten Kindertageseinrichtung. Das Gebäude ist als KfW-40-Effizienzgebäude zu
errichten. Auf den Dachflächen ist eine Photovoltaikanlage vorzusehen. Zusätzlich ist eine
extensive Dachbegrünung auszuführen. Besondere Bedeutung wird dem Hitzeschutz und der
thermischen Behaglichkeit im Sommer beigemessen. Der Auftragnehmer hat über die
Einhaltung der Mindestanforderungen hinaus ein nachhaltiges Konzept zum sommerlichen
Wärmeschutz vorzulegen. Dabei sind insbesondere die Belange von Kleinkindern sowie die
Nutzung als Kindertagesstätte zu berücksichtigen. Bestandteil des Leistungsumfangs ist zudem
die Erstellung einer Ökobilanz und Energiekonzeptes.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Kita Germaniastraße
Postanschrift	Germaniastraße/Borussiastraße/Obere Sterkrader Straße
Ort	47167 Duisburg
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	Gemarkung: Hamborn, Flur: 9, Flurstück: 806

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	01/2027 bis 09/2029

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	18.01.2027
Ende der Angebotsfrist	**26.01.2027 10:00 Uhr**
Zuschlags-/Bindefrist	30.03.2027

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode	Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes.

  Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 1
- Nachweis über die Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung, dass sich das Unternehmen der Bieterin bei der Berufsgenossenschaft

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

angemeldet hat und ihrer Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge zur Berufsgenossenschaft ordnungsgemäß erfüllt hat.

-Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 12

Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist die Erklärung auf Anforderung der AG mittels qualifizierter Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen, nicht älter als 13 Monate oder entsprechend der angegebenen Gültigkeit der Bescheinigung zu ersetzen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Berufshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zu einer Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in
Höhe von jeweils mindestens 5,0 Mio. EUR.

  Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 4

  ! Wichtiger Hinweis !: Sollten Sie bereits bei Angebotsabgabe einen gültigen Versicherungsnachweis einreichen, beachten Sie bitte die Mindestsversicherungssummen
- Jährlicher allgemeiner Gesamtumsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über den jährlichen allgemeinen Gesamtumsatz (mindestens 3,5 Mio. EUR netto /Jahr) des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

  Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 2
- Jährlicher spezifischer Umsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über den jährlichen spezifischen Umsatz (mindestens 1,75 Mio. EUR brutto/Jahr) des Unternehmens bezogen auf Projekte, die mit den vorliegenden strukturell vergleichbar sind, und auf die letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahre.

  Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 3

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Erklärung Nachunternehmereinsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung der Bieterin zum Nachunternehmereinsatz, d.h. welche Teile des
Auftrags unter Umständen als Unteraufträge vergeben werden sollen.

  Nachweis: Formblatt "3004 Verzeichnis NU-Leistungen"
- Jahresdurchschnittlich beschäftigte Arbeitskräfte (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über die in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren
jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufs- bzw. Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

  Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 6 i.V.m. mit beizufügender Gliederung nach Lohngruppen
- Qualifikation Führungskräfte (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung der Bieterin, dass sie über fachlich qualifizierte Führungskräfte verfügt, welche die Leistungserbringung leiten und steuern inkl. Benennung eines/einer Oberbauleiter/in und eines/einer BIM-Gesamtkoordinators /-in

  Mindestanforderung: Der/die vorgesehene Gesamtbauleiter/in und der/die
vorgesehene Planungsverantwortliche sind berechtigt, die Berufsbezeichnung "Dipl.-Ing." oder eine vergleichbare Berufsbezeichnung ("Master of Science" o.Ä.) zu führen.

  Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 7
- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Benennung und Beschreibung der erbrachten vergleichbaren Bauleistungen mit
Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit, der Auftraggeberin, eines Ansprechpartners inkl. Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Funktionsbezeichnung.

  Die vergleichbaren Planungs- und Bauleistungen müssen mindestens die folgenden Leistungen enthalten haben bzw. die folgenden Kriterien erfüllen:
Errichtung von Kindertagesstätten oder vergleichbarer Objekte der Kategorie "Ausbildung/Wissenschaft/Forschung" i.S.d. Anlage 10.2 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) mit folgenden Besonderheiten:

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

Errichtung in vorgefertigter Bauweise
Leistung auf der Grundlage eines Total- oder Generalunternehmervertrages (Bau inkl. Planungsleistungen) ausgeführt
Gesamtauftragssumme von mind. 4,0 Mio. Euro netto
[mind. 1 Stück in den letzten 5 Jahren (Referenzprojekt muss innerhalb der letzten 5 Jahre abgeschlossen sein)

Aus der Beschreibung der Referenzen muss zumindest hervorgehen, dass die o.g. Kriterien erfüllt werden.

Aus der Beschreibung der Referenzen muss zumindest hervorgehen, dass die o.g. Kriterien erfüllt werden.

Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 5 i.V.m. Formblatt "3002a Eigenerklärung Referenz"

Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, behält sich die AG vor, für die wichtigsten Bauleistungen Nachweise über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis durch Bescheinigungen der referenzgebenden Auftraggeberinnen einzufordern.

Sonstige Unterlagen

- Bietergemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,

  Nachweis: Formblatt "3003_Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft"
- Kapazitäten anderer Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Sofern Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden sollen, d.h. die Bieterin sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen bedienen möchte (Eignungsleihe), ist die Benennung der hierfür vorgesehenen Leistungen und Unternehmen notwendig und der Nachweis, dass die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen werden durch Vorlage entsprechender Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen zu führen.

  Nachweis: Formblatt "3005_Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen"; Formblatt "3006_Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen"

  Die Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen für die berufliche Befähigung oder die berufliche Erfahrung ist nur möglich, wenn diese Unternehmen die Arbeiten ausführen, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

  Werden die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen, so muss die Nachweisführung auch für diese Unternehmen erfolgen. Diese Unternehmen müssen ebenso die entsprechenden Anforderungen an die Eignung erfüllen und es dürfen keine Ausschlussgründe entsprechend §§ 123, 124 GWB vorliegen. Die Bieterin hat ein Unternehmen, das eine einschlägige Eignungsanforderung nicht erfüllt oder bei dem Ausschlussgründe entsprechend §§ 123, 124 GWB vorliegen, innerhalb einer von der AG gesetzten Frist zu ersetzen.

  Sofern im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden, haften die Bieterin und diese Unternehmen gemeinsam für die Auftragsausführung.

  Sofern die Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen im Rahmen einer Bietergemeinschaft erfolgt, gelten im Übrigen die Ausführungen unter Gliederungspunkt 3. a).
- Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen - Keine Strafe nach SchwarzArbG, AEntG, MiLoG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung, dass die Bieterin nicht innerhalb der letzten 2 Jahre gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes (SchwarzArbG), § 21 Abs. 1 des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG) oder § 19 Abs. 1 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

neunzig Tagessätzen verurteilt oder mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden ist.

Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 10 und ggf. Nr. 11

Im Übrigen bleibt die Anforderung von Nachweisen hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung (entsprechend § 125 GWB) von derjenigen Bieterin, die die AG zur Abgabe eines Angebotes auffordern will, vorbehalten.

- Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen - Zahlung von Steuern / Abgaben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (entsprechend § 123 Abs. 4, 5
S. 2 GWB).

  Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 9 und ggf. Nr. 11

  Im Übrigen bleibt die Anforderung von Nachweisen hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung (entsprechend § 125 GWB) von derjenigen Bieterin, die die AG zur Abgabe eines Angebotes auffordern will, vorbehalten.
- Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen entsprechend § 123 Abs. 1-3 u.
5 S. 1, 124 Abs. 1 GWB.

  Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 8, 10 und ggf. Nr. 11

  Im Übrigen bleibt die Anforderung von Nachweisen hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung (entsprechend § 125 GWB) von denjenigen Bieterinnen, die der AG zur Abgabe eines Angebotes auffordern will, vorbehalten.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen	Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister: Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes. Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 1 Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, kann die AG verlangen, diese durch einen Handelsregisterauszug sowie einen Nachweis der Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer oder Ähnliches zu ersetzen. Anmeldung Ihres Unternehmens bei der Berufsgenossenschaft: -Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 12 Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, kann die AG verlangen, den Nachweis zur Anmeldung und zur Zahlung der Beiträge an die Berufsgenossenschaft mittels qualifizierter Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen, nicht älter als 13 Monate oder entsprechend der angegebenen Gültigkeit der Bescheinigung zu erbringen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen	Eigenerklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (entsprechend § 123 Abs. 4, 5 S. 2 GWB). Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, kann die AG verlangen eine Eigenerklärung und eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG oder eine Bescheinigung in Steuersachen, nicht älter als 13 Monate oder entsprechend der angegebenen Gültigkeit der Freistellungsbescheinigung/der Bescheinigung in Steuersachen verlangen. Im Übrigen bleibt die Anforderung von Nachweisen hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung (entsprechend § 125 GWB) von derjenigen Bieterin, die die AG zur Abgabe eines Angebotes auffordern will, vorbehalten.

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

Allgemeiner Gesamtumsatz:
Eigenerklärung über den jährlichen allgemeinen Gesamtumsatz (mindestens 3,5 Mio. EUR netto /Jahr) des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.
Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, kann die AG verlangen, diese durch eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/ Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu ersetzen.

Spezifischer Umsatz:
Eigenerklärung über den jährlichen spezifischen Umsatz (mindestens 1,75 Mio. EUR brutto/Jahr) des Unternehmens bezogen auf Projekte, die mit den vorliegenden strukturell vergleichbar sind, und auf die letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahre.
Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, kann die AG verlangen, diese durch eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/ Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu ersetzen.

Berufshaftpflichtversicherung:
Eigenerklärung zu einer Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von jeweils mindestens 5,0 Mio. EUR. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist diese durch die Kopie der Versicherungspolice oder eine Zusicherung der Versicherungsgesellschaft, dass für den Fall der Auftragserteilung eine solche abgeschlossen wird, zu ersetzen.

!!Hinweis: Sollten Sie bereits bei Angebotsabgabe einen gültigen Versicherungsnachweis einreichen, beachten Sie bitte die Mindestsversicherungssummen!

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen	Referenz: Benennung und Beschreibung der erbrachten vergleichbaren Bauleistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit, der Auftraggeberin, eines Ansprechpartners inkl. Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Funktionsbezeichnung. Die vergleichbaren Planungs- und Bauleistungen müssen mindestens die folgenden Leistungen enthalten haben bzw. die folgenden Kriterien erfüllen: Errichtung von Kindertagesstätten oder vergleichbarer Objekte der Kategorie "Ausbildung/Wissenschaft/Forschung" i.S.d. Anlage 10.2 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) mit folgenden Besonderheiten: - Errichtung in vorgefertigter Bauweise - Leistung auf der Grundlage eines Total- oder Generalunternehmervertrages (Bau inkl. Planungsleistungen) ausgeführt - Gesamtauftragssumme von mind. 4,0 Mio. Euro netto - [mind. 1 Stück in den letzten 5 Jahren (Referenzprojekt muss innerhalb der letzten 5 Jahre abgeschlossen sein) Aus der Beschreibung der Referenzen muss zumindest hervorgehen, dass die o.g. Kriterien erfüllt werden. Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 5 i.V.m. Formblatt "3002a Eigenerklärung Referenz" Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, behält sich die AG vor, für die wichtigsten Bauleistungen Nachweise über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis durch Bescheinigungen der referenzgebenden Auftraggeberinnen

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

entsprechend VHB-Formblatt 444 einzufordern.

!! Hinweis: Der Nachweis kann nur dann über die Eintragung im PQ-Verzeichnis erbracht werden, wenn die dort hinterlegten Referenzen den aufgeführten Mindestanforderungen entsprechen. Andernfalls müssen auch präqualifizierte Unternehmen die geforderten Referenzen über Einzelnachweise erbringen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es Sache des präqualifizierten Bieters ist zu prüfen, ob die in seinem PQ-Eintrag hinterlegten Referenznachweise mit der hier zu vergebenden Leistung soweit vergleichbar sind, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf seine diesbezügliche Leistungsfähigkeit ermöglichen.

Durchschnittlich beschäftigte Arbeitskräfte:
Eigenerklärung über die in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufs- bzw. Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.
Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 6 i.V.m. mit beizufügender Gliederung nach Lohngruppen

Qualifikation der Führungskräfte:
Eigenerklärung der Bieterin, dass sie über fachlich qualifizierte Führungskräfte verfügt, welche die Leistungserbringung leiten und steuern inkl. Benennung eines/ einer Oberbauleiter/in und eines/einer BIM-Gesamtkoordinators /-in
Mindestanforderung: Der/die vorgesehene Gesamtbauleiter/in und der/die vorgesehene Planungsverantwortliche sind berechtigt, die Berufsbezeichnung "Dipl.-Ing." oder eine vergleichbare Berufsbezeichnung
("Master of Science" o.Ä.) zu führen. Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 7 .
Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist das Vorhandensein der genannten Führungskräfte (Gesamtbauleiter/in und Planungsverantwortliche/r) auf Anforderung der AG anhand einer Kopie
des/der entsprechenden Abschlusszeugnisse/s, eines Lebenslaufs und ggf. Beschreibungen der Projekte, mit denen die entsprechende Führungskraft betraut war, nachzuweisen.

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen entsprechend § 123 Abs. 1-3 u.
5 S. 1, 124 Abs. 1 GWB.
Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 8, 10 und ggf. Nr. 11
Sofern der Antrag in die engere Wahl kommt, ist die Erklärung durch eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister zu ersetzen. Der AG kann bei der Registerbehörde abfragen, ob Eintragungen im Wettbewerbsregister in Bezug auf diejenige Bieterin vorliegen, die der AG zur Abgabe eines Angebots auffordern will (§ 6 Abs. 1, 2 Nr. 2 WRegG).
Im Übrigen bleibt die Anforderung von Nachweisen hinsichtlich einer eventuell durchgeführten
Selbstreinigung (entsprechend § 125 GWB) von denjenigen Bieterinnen, die der AG zur
Abgabe eines Angebotes auffordern will, vorbehalten.

Eigenerklärung, dass die Bieterin nicht innerhalb der letzten 2 Jahre gem. § 21 Abs. 1 Satz 1
oder 2 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes (SchwarzArbG), § 21 Abs. 1 des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG) oder § 19 Abs. 1 des Mindestlohngesetzes (MiLoG)
mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als
neunzig Tagessätzen verurteilt oder mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden ist.
Nachweis: Formblatt "3002 Eigenerklärung zur Eignung", Nr. 10 und ggf. Nr. 11
Sofern der Antrag in die engere Wahl kommt, ist die Erklärung auf Anforderung der AG durch

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister zu ersetzen. Die AG kann bei der Registerbehörde abfragen, ob Eintragungen im Wettbewerbsregister in Bezug auf diejenige
Bieterin vorliegen, die die AG zur Abgabe eines Angebots auffordern will (§ 6 Abs. 1, 2 Nr. 2
WRegG). Im Übrigen bleibt die Anforderung von Nachweisen hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung (entsprechend § 125 GWB) von derjenigen Bieterin, die die AG zur Abgabe eines Angebotes auffordern will, vorbehalten.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW MR"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRTDYH9TBWHC/documents
Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen	Keine Maßnahmen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn	26.01.2027 10:00 Uhr
Ort	Elektronische Öffnung
Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen	Es sind keine Bieter zur Angebotseröffnung zugelassen.

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRTDYH9TBWHC
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der	Nein

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

Angebotsabgabe anzugeben.

Nebenangebote

Nebenangebote — werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Die Leistung wird gemäß § 75a GO NRW im Sonstigen Öffentlichen Vergabeverfahren vergeben. Es finden die Bestimmungen der VOB/B und VOB/C Anwendung, die VOB Teil A findet keine Anwendung.

Die Auftraggeberin behält sich vor Verhandlungsrunden durchzuführen oder den Zuschlag ohne Verhandlung auf die Erstangebote zu erteilen.

Angebote, die nach Ablauf der Angebotsfrist eingehen, können vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.

Nachweise können, soweit nicht anders angegeben, als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Der Nachweis kann nur dann über die Eintragung im PQ-Verzeichnis erbracht werden, wenn die dort hinterlegten Nachweise den geforderten Mindestanforderungen entsprechen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es Sache des präqualifizierten Bieters ist zu prüfen, ob die in seinem PQ-Eintrag hinterlegten Nachweise den Mindestanforderungen der hier zu vergebenden Leistung entsprechen.

Kommt das Angebot in die engere Wahl, kann die Auftraggeberin neben der Eigenerklärung explizite Eignungsnachweise entsprechend der Bekanntmachung für das vorliegende Vergabeverfahren anfordern.

Sollten angeforderte oder nachgeforderte Unterlagen / Nachweise nicht innerhalb der von der Vergabestelle festgesetzten Frist eingereicht werden, kann das Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden.

Die Auftraggeberin behält sich vor, nicht wertbare Angebote auszuschließen.

Die Mitteilung von Submissionsergebnissen ist nicht vorgesehen. Nach Abschluss der Angebotsprüfung werden die Bieter über den Ausgang ihres jeweiligen Angebots informiert.

Bestehen zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, sind betroffene Bieter von der Teilnahme auszuschließen. Unter Wahrung des Verhältnismäßigkeitsprinzips können Bieter zudem ausgeschlossen werden, wenn fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen.

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr unter https://www.vergabe.metropoleruhr.de zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das oben genannte Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren.

Bekanntmachungs-ID — CXS0YRTDYH9TBWHC

© 2009 - 2026 cosinex GmbH